

# Projektwoche

## Beitrag von „steini“ vom 2. März 2012 17:41

Wir beabsichtigen im Juni eine Projektwoche durchzuführen. Die Lehrerinnen und Lehrer meiner Schule wollen darin verschiedene Dinge wie Instrumente, Tonfiguren, Musikinstrumente etc. herstellen und dann samstags den Eltern präsentieren. hat jemand von euch schon mal sowas gemacht? Ich hätte Spaß am Thema Europa. Wäre dankbar über für viele gute Ratschläge zu beiden Themen aber eher zu ersterem Thema.

---

## Beitrag von „manu1975“ vom 2. März 2012 18:02

Hallo steini,  
habt ihr denn kein einheitliches Thema? Du schriebst, DICH würde Europa interessieren. Was soll denn das Ziel der Projektwoche sein? Bei einer Projektwoche erschließen sich die Themen und die Gruppenbildung durch die Schüler. Soll es eher projektorientiert sein? Werkstattarbeit? Vielleicht kannst du ja ein paar weitere Infos geben.  
LG

---

## Beitrag von „steini“ vom 2. März 2012 18:53

Manu, ich bin der Schulleiter, will mich eher zurückhalten! Lehrer haben das Thema noch nicht eng gefasst. Grobthema ist das Arbeiten mit verschiedenen Materialien wie Papier, Ton, Holz etc.  
Papier schöpfen und z. B. Karten gestalten. Ich kanns nicht genau beschreiben, wollte einfach nur Ideen für eine Projektwoche. Wir machen 2 Stunden Unterricht, dann 3 Std. Projektarbeit.

---

## Beitrag von „Panama“ vom 2. März 2012 19:18

Wie wäre es mit Laubsägearbeiten? Oder Arbeiten, die gleichzeitig den Schulhof verschönern?  
Bunte Holzpfähle z.b.

Macht ihr jeden Tag 2 Stunden Unterricht und dann 3 Stunden Projekt? Ich kenne das eigentlich nur so, dass man eine Woche jeden Tag NUR Projektarbeit macht.

Panama

---

## **Beitrag von „manu1975“ vom 2. März 2012 21:36**

@ steini

wir haben unsere Projektwochen immer so aufgebaut, dass wir ein Thema vorgegeben haben. Die Idee "Umgang mit verschiedenen Materialien" ist doch gar nicht so schlecht, wobei auch Europa viel Spielraum bietet.

Bei uns lief es so ab: Klasse 1/2 machte bei uns immer zeitgleich projektorientierten Unterricht. Mit den Schülern der 3./4. Klasse trafen wir uns in der Aula und erstellten ein Cluster.

Bei der Themenfindung brachten die Schüler ihre eigenen Vorstellungen/Ideen an. Nachdem alle zusammen getragen wurden, bildeten sich die Gruppen. Die Schüler ganz allein entschieden, an welchem Thema sie arbeiten wollten. Wir stellten auch frei, ob Einzelarbeit, Partnerarbeit, Gruppenarbeit (max. 5 Kinder, jedoch gern 2-3 Gruppen zum gleichen Thema). Die Phase der Themenfindung (2 Schulstunden) lag eine Woche vor der Projektwoche. So hatten die Kinder genug Zeit, auch selber notwendiges Material für ihr Thema zu besorgen und mitzubringen. Ist die Schule super ausgestattet (unsere war es leider nicht), muss dies nicht zwingend sein, hilft aber den Kindern, sich schon im Vorfeld intensiver mit ihrem Thema auseinanderzusetzen.

Manche "forschten" in Büchern und hielten ihre Erkenntnisse auf einem Plakat fest, andere bauten Modelle (nach) und schrieben eine Anleitung dazu auf, wiederum andere erarbeiteten ein kleines selbstgeschriebenes Theaterstück, die nächste Gruppe startete eine Versuchsreihe. Bei uns waren alle Türen offen und die Kinder konnten sich auch auf den Fluren verteilen. Es war "exotisch" aber auch beeindruckend. Besonders, wie leise es zu ging. Die Kinder führten auch ein Tagebuch, wo sie am Ende des Projekttages niederschrieben, was sie gemacht haben. Danach versammelten wir uns wieder und besprachen den Tag, was gut lief, was nicht so gut lief, sowohl im Lern- als auch im Sozialverhalten.

Die Ergebnisse wurden am letzten Tag präsentiert. Danach für eine "Ausstellung" genutzt. Wir

wählten dafür direkt den Tag der offenen Tür.

Toll fand ich bei unserer Projektwoche zum Getreide, dass wir eine "Brotzeit" dabei hatten. Wir Lehrer brachten Brotbackautomaten mit, die wir immer während der Arbeitsphase laufen ließen. Der Geruch verbreitete sich im ganzen Haus und die Kinder freuten sich jeden Tag auf das Ritual.

Als Themen fallen mir spontan jetzt noch "Brücken", "Kunst und Kultur in unserer Heimatstadt", "Europa", "Mittelalter", "Märchen", "Alte Spiele", "Olympia", "Wasser" ein.

LG

---

### **Beitrag von „steini“ vom 3. März 2012 08:54**

Danke für eure Vorschläge,.

Manu dir besonderen Dank. Ich werde deine Vorschläge mal ans Kollegium weitergeben.

Das mit dem 2 Std. Unterricht und dann Projektarbeit war ausdrücklicher Wunsch des Kollegiums.

Vielleicht hat ja jemand noch konkrete Vorschläge was man herstellen kann, das mit den Laubsägearbeiten und Holzpfehlen ist auch toll.

Danke nochmal

---

### **Beitrag von „Panama“ vom 3. März 2012 09:07**

Mit Laubsägen kann man zb. vorgezeichnete Tiere aussägen. Sieht immer nett aus. Bei Holzpfehlen habe ich schon mal Baumstämme verschiedener Größen anmalen lassen und auf dem Schulhof einbetoniert ;-).

Panama

---

### **Beitrag von „steini“ vom 3. März 2012 12:46**

Vielen Dank Panama

Hast noch die Unterlagen zum Bemalen der Stämme oder konnten die Kinder frei gestalten

---

### **Beitrag von „alias“ vom 3. März 2012 13:55**

Eine Übersicht zu möglichen Projektthemen findest du hier:

<http://www.autenrieths.de/links/linkausf.htm>

Zum Thema "Musikinstrumente herstellen" findest du hier etwas:

<http://autenrieths.de/links/linkmusi.htm#Instrumente>

---

### **Beitrag von „Panama“ vom 3. März 2012 16:27**

Hallo Steini!

Die Kinder konnten frei malen. Wichtig ist die Qualität der Farbe- es soll ja ne Weile halten. Und pro Stamm habe ich maximal 4 Kinder malen lassen. Alles gut abdecken und die Pinsel hinterher in Terpentin einweichen. Sonst sind sie Schrott.

Viel Spass 😊

---

### **Beitrag von „steini“ vom 3. März 2012 16:47**

Danke dir panama. Muss mal schaun, ob der chef es selbst macht 😊

---

### **Beitrag von „Panama“ vom 3. März 2012 16:59**

Cooler Chef !

---

### **Beitrag von „grundschulatelier“ vom 8. März 2012 12:14**

Wir machen alle zwei Jahre eine Projektwoche.

Das Thema beschließen wir jedoch immer vorher und jeder denkt sich dann ein Projekt zum Thema aus.

In diesem Jahr ist unser Thema "Bewegung macht Spaß". Es wird verschiedene Projekte geben: Geocoaching, Fahrzeuge bauen (Technik), ... Ich mache das Projekt "Let's move" (englische Bewegungsspiele).

Jeder Lehrer erstellt ein Plakat zu seinem Projekt, um es vorzustellen. Die Schüler wählen dann, ohne zu wissen, welcher Lehrer welches Projekt macht.

Am letzten Tag gibt es immer einen Tag der offenen Tür, wo etwas vorgestellt/-führt wird.